Allgemeine Informationen und Anleitungen für die Domäne ITS

Betreut durch das ITSEC des Hochschulrechenzentrums (HRZ)

Inhalt

I. Allgemeine Informationen 2

Übersicht der betreuten Domänen 2

Kontakt 2

Ansprechpartner 2

Webmail 2

Beschaffung 2

II. Anleitungen für die Domäne ITS 3

Microsoft Windows 10 3

1. Einrichtung einer VPN-Verbindung mit IPsec (L2TP/IPSec) 3

2. Netzlaufwerke verbinden 7

2.1 Gruppenlaufwerke 7

2.2 Ihr Persönliches Profile 8

2.2 Ihr Persönliches Laufwerk 9

Microsoft Exchange-Konto einrichten 10

Microsoft Outlook 2013 10

Microsoft Outlook 2016 & 365 13

I. Allgemeine Informationen

Übersicht der betreuten Domänen

Das ITSec des HRZ ist zuständig für die Betreuung der Windows-Domänen HOF (House of Finance) und ITS (RuW-Gebäude). Das ITSec ist zentraler Ansprechpartner für alle IT bezogenen Fragen und Probleme am Fachbereich 02. Der Service richtet sich an Mitarbeiterinnen der Wissenschaftlichen Abteilungen und der Dekanatsabteilungen.

Kontakt

Tel.: 069/798 – **34615** (Erreichbarkeit: Mo-Fr 08:30-12:00 & 13:00-16:30 Uhr)

Räume: 1.119-1.122 (RuW-Gebäude, Campus Westend)

Email: itsec@its.uni-frankfurt.de

Website: https://www.wiwi.uni-frankfurt.de/fachbereich/dekanat/geschaeftsbereiche/it-service-center.html

Ansprechpartner

Grundsätzlich ist das ITSec der zentrale Ansprechpartner für alle IT-bezogenen Fragen und Probleme. Anliegen, die nicht in unsere Zuständigkeit fallen, werden in der Regel entweder von uns an die zuständigen Abteilungen weitergeleitet oder Sie werden von uns an diese verwiesen.

Auf den Internetseiten des HRZ können Sie sich einen Überblick über die verschiedenen Dienstleistungen des HRZ verschaffen:

https://www.rz.uni-frankfurt.de/hrz?legacy_request=1

Weiterführende Links

Webmail

Unter den folgenden Links können Sie auf ihre von uns verwalteten Exchange-Postfächer bequem von zu Hause oder von unterwegs zugreifen.

ITS: https://mail.its.uni-frankfurt.de/owa

Beschaffung

Das HRZ bietet standardisierte Hardware in einem Warenkorb an, aus dem die von uns verwalteten Geräte beschafft werden. Sie finden diesen Warenkorb auf der folgenden Internetseite:

http://www.rz.uni-frankfurt.de/46384703/30_Verkauf?

II. Anleitungen für die Domäne ITS

Im folgenden Kapitel finden Sie Anleitungen für die Erstellung einer VPN-Verbindung, die Einrichtung von Netzlaufwerken, sowie die Einrichtung des Exchange-Email-Kontos für die Domäne ITS. Bitte befolgen Sie die entsprechenden Anleitungen in diesem Kapitel.

Microsoft Windows 10

1. Einrichtung einer VPN-Verbindung mit IPsec (L2TP/IPSec)

1. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Netzwerksymbol in der Taskleiste. Klicken sie anschließend auf Netzwerk- und Interneteinstellungen (siehe Abb.1).

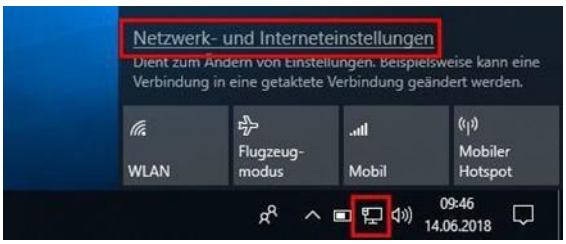


Abb.1

2. Es öffnet sich automatisch das Fenster Einstellungen und Sie befinden sich in der Rubrik Netzwerk und Internet. Scrollen Sie ganz nach unten bis die Überschrift Netzwerkeinstellungen ändern auftaucht. Anschließend klicken Sie auf Netzwerk- und Freigabecenter (siehe Abb.2)

Abb.2

3. Im Netzwerk- und Freigabecenter bitte Neue Verbindung oder neues Netzwerk einrichten wählen (siehe Abb.3)

Abb.3

4. Anschließend Verbindung mit dem Arbeitsplatz herstellen auswählen (siehe Abb.4)

Abb.4

5. Die Internetverbindung (VPN) verwenden wählen (5).

   Zudem Wählen Sie: ***Jetzt nicht verbinden, nur für spätere Verwendung einrichten,*** falls die Meldung vorkommt.

Abb.5

6. Nun müssen Sie im Eingabefeld Internetadresse folgendes eingeben: **vpn.its.uni-frankfurt.de** Zudem folgenden Haken setzen: Anmeldedaten speichern (siehe Abb.6)

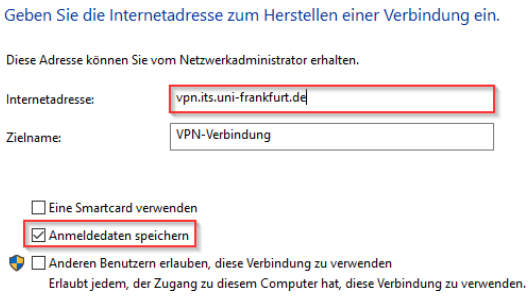


Abb.6

7. Anschließend wird die Verbindung mit einem Klick auf Erstellen eingerichtet. Beenden sie danach den Einrichtungsassistenten mit einem Klick auf Schließen

8. Klicken sie erneut auf das Netzwerksymbol in der Taskleiste. Klicken sie mit der rechten Maustaste auf „Netzwerk- und Interneteinstellungen öffnen“
Bitte wählen Sie nun „Adapteroptionen ändern siehe

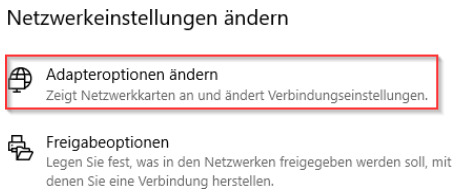


Abb.7

Bitte wählen sie nun die neu erstellten VPN-Verbindung aus und nach einem Rechtklick wählen Sie Eigenschaften aus.

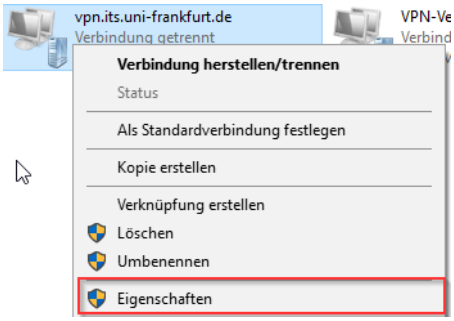


Abb.8

9. In den Eigenschaften der VPN-Verbindung wechseln Sie auf die Registerkarte Sicherheit. Hier wählen sie unter VPN-Typ: Layer-2-Tunneling-Protokoll mit IPsec (L2TP/IPSec) an. (siehe Abb.9) Danach auf Erweiterte Einstellungen klicken. Hier Vorinstallierten Schlüssel für Authentifizierung verwenden anklicken und unter Schlüssel: **ITSEC_pass** eingeben und mit OK bestätigen. (siehe Abb.9+10)

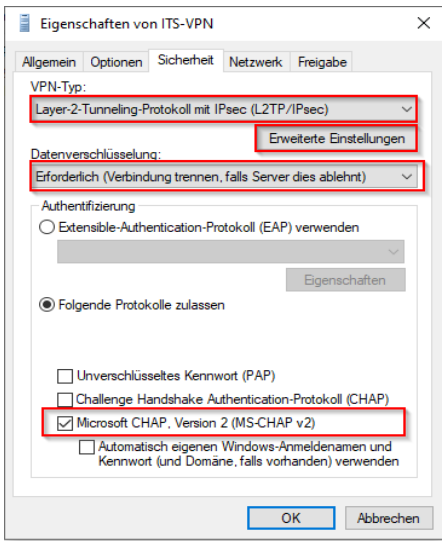


Abb.9

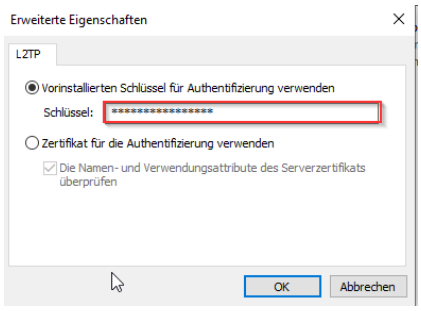


Abb.10

10. Die VPN-Verbindung ist nun fertig konfiguriert. Sie können von nun an eine Verbindung herstellen, in dem sie auf das Netzwerksymbol ein Klick ausführen, und die VPN-Verbindung anwählen und anschließend auf Verbinden klicken. Im folgenden Fenster tragen sie ihren ITS-Benutzernamen und das dazugehörige Passwort ein (Benutzername und Passwort, die auch zum Anmelden an den PCs in der ITS-Domäne verwendet werden) (siehe Abb.12)

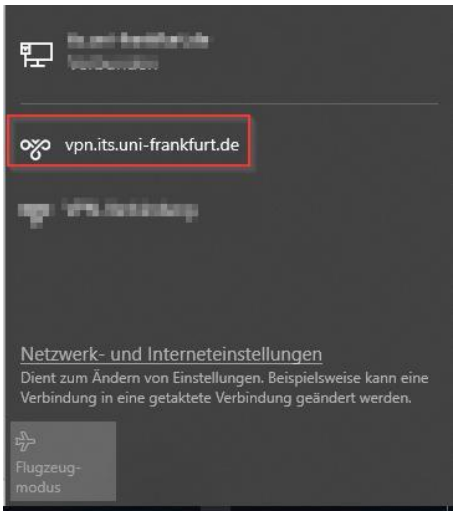


Abb.12

11. Achtung: Vor Ihrem Benutzernamen müssen Sie **ITS** einfügen (siehe Abb.13)

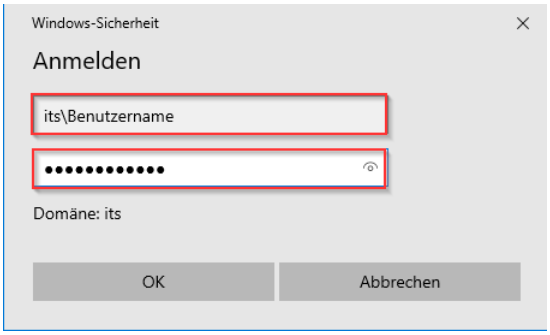


Abb.13

2. Netzlaufwerke verbinden

2.1 Gruppenlaufwerke

Bitte öffnen Sie Ihren Windows-Explorer und mittels Rechtsklick auf der Bezeichnung „Computer“ öffnet sich wie in der Abbildung 1 das angezeigte Kontextmenü.

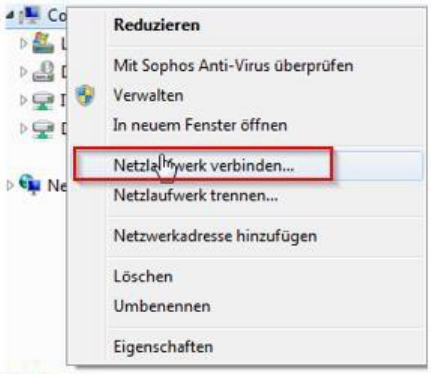


Bild1

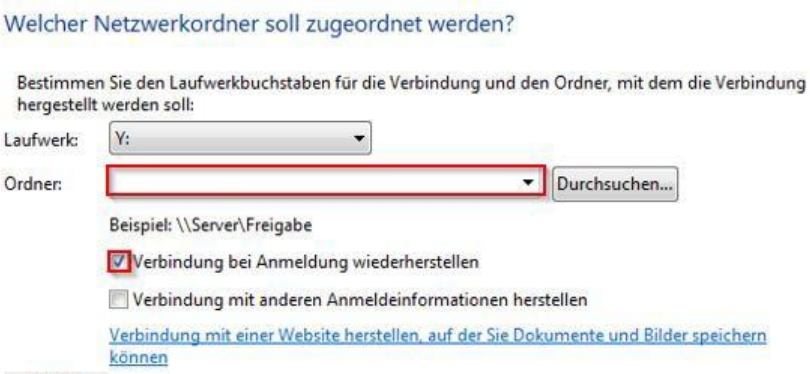


Bild2

Möchten Sie eine Verbindung mit einem Gruppenlaufwerk (z.B. einem Laufwerk einer Professur) herstellen, auf das mehrere Personen Zugriff haben, geben Sie bitte folgenden Pfad in das Eingabefeld **Ordner** ein:

\\its.uni-frankfurt.de\file\Gruppen\<Professur Muster>

Bitte ersetzen Sie **„Professur Muster“** mit ihrem entsprechenden Namen ihrer Professur (Schreibweise immer „Professur“ **+ „Nachname des Professors/der Professorin**“- Mit Leerzeichen abgetrennt)
Mit einem Klick auf Fertig Stellen beenden Sie den Assistenten und das Netzlaufwerk erscheint jetzt unter Computer. Das Laufwerk wird automatisch bei jedem Start verbunden.

Bitte ersetzen Sie **„Benutzername“** mit ihrem entsprechenden **ITS-Login-Namen** und setzen Sie den Haken bei Verbindung bei Anmeldung wiederherstellen.

Achtung: Vor Ihrem Benutzernamen müssen Sie **ITS** einfügen.
Anmerkung: Es gibt manche Lehrstühle, die einer gleichen Einheit gehören und einen zusätzlichen Verzeichnis nun erforderlich ist. Rufen Sie uns bitte diesbezüglich an.

Bild3

2.2 Ihr Persönliches Profile

Bitte öffnen Sie Ihren Windows-Explorer und mittels Rechtsklick auf der Bezeichnung „Computer“ öffnet sich wie in der Abbildung 1 das angezeigte Kontextmenü.

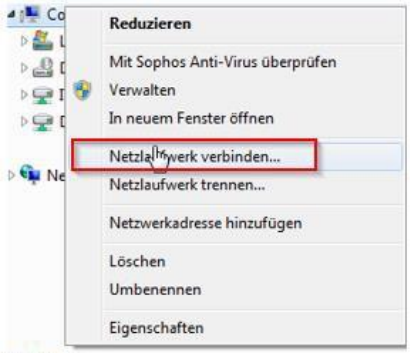


Bild1

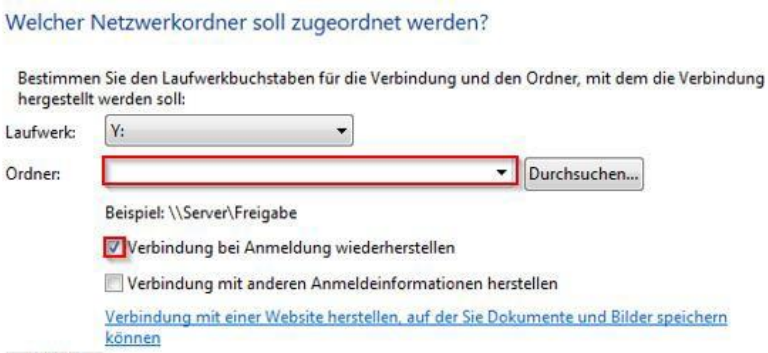


Bild2

Möchten Sie ein persönliches Laufwerk mit ihrem Computer verbinden, geben Sie bitte folgenden Pfad in das Eingabefeld Ordner ein:

\\its.uni-frankfurt.de\file\profile\Benutzername.v6

Achtung: Vor Ihrem Benutzernamen müssen Sie **ITS** einfügen.

Bitte ersetzen Sie **„Benutzername“** mit ihrem entsprechenden **ITS-Login-Namen** und setzen Sie den Haken bei Verbindung bei Anmeldung wiederherstellen.
Mit einem Klick auf Fertigstellen beenden Sie den Assistenten und das Netzlaufwerk erscheint fortan unter Computer. Das Laufwerk wird automatisch bei jedem Start verbunden.

2.2 Ihr Persönliches Laufwerk

Bitte öffnen Sie Ihren Windows-Explorer und mittels Rechtsklick auf der Bezeichnung „Computer“ öffnet sich wie in der Abbildung 1 das angezeigte Kontextmenü.

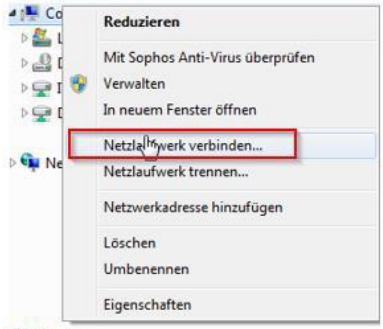


Bild1

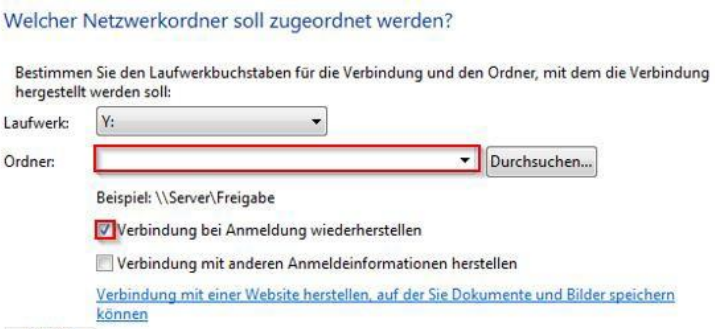


Bild2

Möchten Sie Ihr persönliches Laufwerk U:\ (Buchstabe ist irrelevant) mit ihrem Computer verbinden, geben Sie bitte folgenden Pfad in das Eingabefeld Ordner ein:

\\its.uni-frankfurt.de\file\usershare\Benutzername

Achtung: Vor Ihrem Benutzernamen müssen Sie **ITS** einfügen.

Bitte ersetzen Sie **„Benutzername“** mit ihrem entsprechenden **ITS-Login-Namen** und setzen Sie den Haken bei Verbindung bei Anmeldung wiederherstellen.
Mit einem Klick auf Fertigstellen beenden Sie den Assistenten und das Netzlaufwerk erscheint fortan unter Computer. Das Laufwerk wird automatisch bei jedem Start verbunden.

Microsoft Exchange-Konto einrichten

Microsoft Outlook 2013

Wenn eine Anmeldung unter: https://mail.its.uni-frankfurt.de/owa erfolgreich ist, folgen Sie den nächsten Schritten.

1. Falls Microsoft Outlook bereits geöffnet ist, dieses zunächst schließen.
2. Mit einem Klick auf das Windows-Logo in der Taskleiste das Startmenü öffnen und auf ***Systemsteuerung*** klicken (siehe Abb.1).
3. In der Systemsteuerung geben Sie in der das Suchfeld oben rechts (*Systemsteuerung durchsuchen)* ***E-Mail*** ein. Klicken Sie anschließend auf das Systemsteuerungs-element ***E-Mail*** (siehe Abb.2).

Abb. 1

Abb. 2

4. Im Mail-Fenster auf die Schaltfläche ***Hinzufügen*** klicken und dem Profil einen Namen geben (z.B. ***Exchange***) (siehe Abb.3).

   (Hinweis: Falls bereits ein E-Mail-Konto auf dem Computer eingerichtet wurde erscheint zunächst ein Mail-Setup Fenster, in dem Sie ***Profile anzeigen*** auswählen müssen, um zur Profil-Auswahl zu gelangen)

Abb. 3

5. Im folgenden Fenster (*Konto hinzufügen*) ***Manuelle Konfiguration oder zusätzliche Servertypen*** auswählen und auf ***Weiter*** klicken (siehe Abb.4).

Abb. 4

6. Im nächsten Fenster (*Dienst auswählen*) ***Microsoft Exchange Server oder kompatibler Dienst*** auswählen und mit ***Weiter*** bestätigen (siehe Abb.5).

Abb. 5

7. Im nächsten Schritt tragen Sie unter ***Server*** folgendes ein: ***mail.its.uni-frankfurt.de***
Als Benutzername tragen Sie ihren ITS-Benutzernamen ein (Benutzername und Passwort, die auch zum Anmelden an den PCs in der ITS-Domäne verwendet werden).Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche ***Weitere Einstellungen…***(siehe Abb.6).

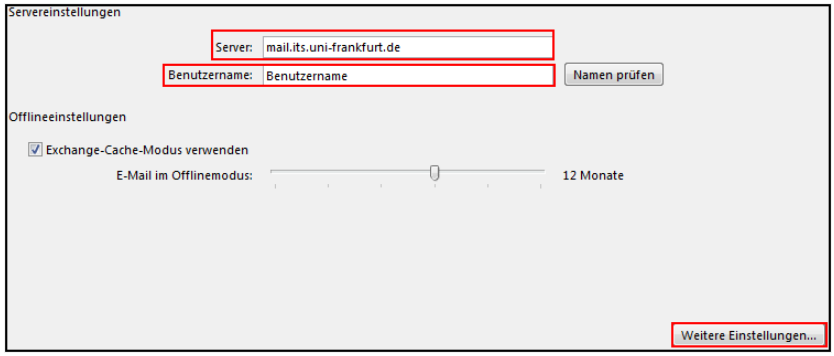


Abb. 6

8. Falls eine Fehlermeldung erscheint, diese mit ***OK*** bestätigen und im neuen Fenster die Registerkarte ***Verbindung*** auswählen und auf die Schaltfläche ***Exchange-Proxyeinstellungen*** klicken (siehe Abb.7).

Abb. 7

9. In den *Microsoft Exchange-Proxyeinstellungen* folgendes eintragen (Siehe Abb.8):
   a. *Diese URL für die Verbindung mit dem Exchange-Proxyserver verwenden:* ***mail.its.uni-frankfurt.de***
   b. Haken setzen bei: *Nur SSL Verbindung verwenden* **UND** *Verbindung nur mit Proxyservern herstellen, deren Zertifikat den folgenden Prinzipalnamen enthält:*
   Hier im Eingabefeld eintragen: ***msstd:mail.its.uni-frankfurt.de***
   c. Haken setzen bei: *Bei schnellen Netzwerken zuerst eine Verbindung über http herstellen, dann über TCP/IP* **UND** *Bei langsamen Netzwerken zuerst eine Verbindung über http herstellen, dann über TCP/IP*
   d. *Unter Proxyauthentifizierungseinstellungen* ***NTLM-Authentifizierung*** auswählen.

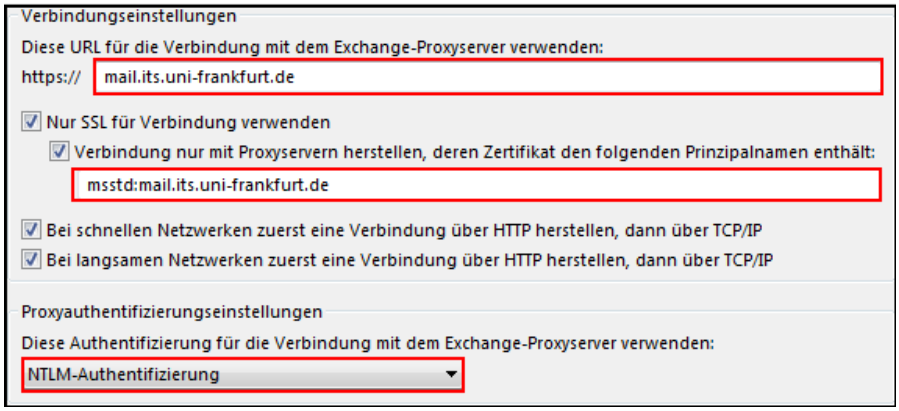


Abb. 8

Anschließend mit ***OK*** bestätigen.

10. Zum Beenden des Assistenten schließen Sie die geöffneten Fenster mit ***OK*** ***Weiter.*** Sie werden daraufhin aufgefordert, einen Benutzernamen und Kennwort einzugeben. Hier geben Sie bitte ihren ITS-Benutzernamen und das dazugehörige Passwort ein (Benutzername und Passwort, die auch zum Anmelden an den PCs in der ITS-Domäne verwendet werden).

    Sofern Sie nicht bei jedem Start von Outlook nach ihrem Passwort gefragt werden möchten, setzen Sie zudem den Haken bei ***Anmeldedaten speichern***.

    Achtung: Vor Ihrem Benutzernamen müssen Sie **ITS** einfügen (siehe Abb. 9).

Abb. 9

Anschließend beendet ein Klick auf ***Fertigstellen*** die Einrichtung.

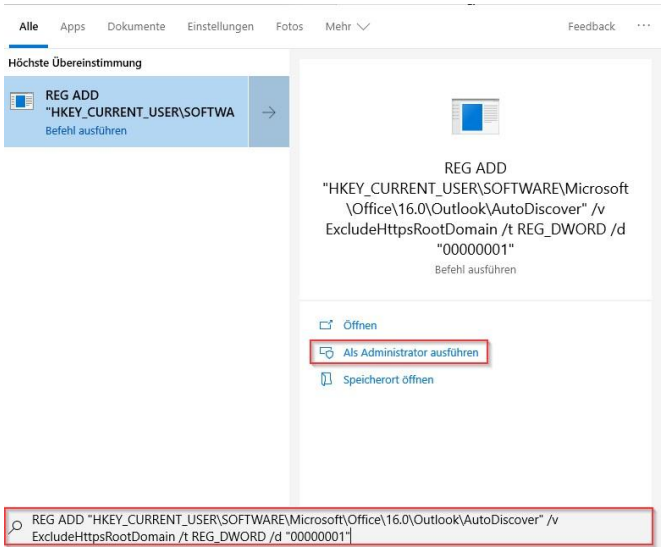
Microsoft Outlook 2016 & 365

Wenn eine Anmeldung unter: https://mail.its.uni-frankfurt.de/owa erfolgreich ist, folgen Sie den nächsten Schritten.

Bevor wir beginnen muss noch folgender Eintrag in der Registry vorgenommen werden, hierfür werden Admin Rechte benötigt:

Sie können die Änderungen mittels eines Befehls vornehmen oder Sie befolgen die manuelle Anleitung Schritt für Schritt weiter unten:

Kopieren Sie den untenstehenden Text und öffnen Sie das Startmenü und fügen Sie diesen dort einfach ein. (Shift + einfg)



REG ADD "HKEY_CURRENT_USER\SOFTWARE\Microsoft\Office\16.0\Outlook\AutoDiscover" /v ExcludeHttpsRootDomain /t REG_DWORD /d "00000001"

Manuelle Anleitung

1. Mit einem Klick auf das Windows-Logo in der Taskleiste das Startmenü öffnen und geben Sie Regedit ein Registrierungs-Editor. (siehe Abb.1 + 2).

Abb.1

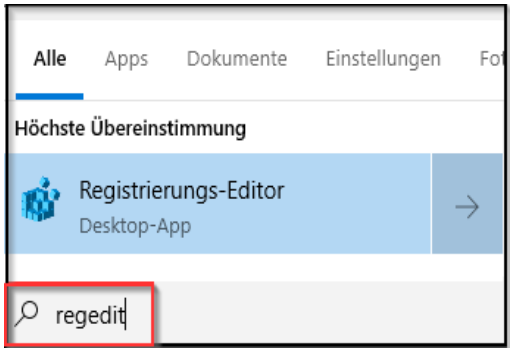
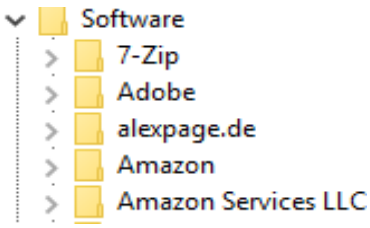


Abb.2

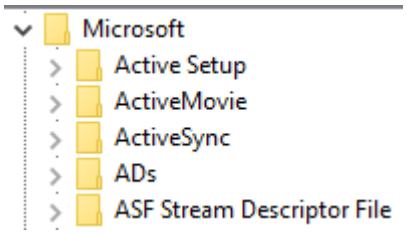
Schritt1:

Nach dem Öffnen des Registrierungs-Editor öffnen Sie **„HKEY_CURRENT_USER“**

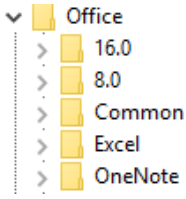
Schritt2:
Wechseln Sie bitte in der unteren Struktur auf **„Software“**



Schritt3:
Wechseln Sie bitte in der unteren Struktur auf **„Microsoft“**

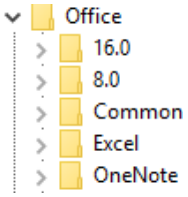


Schritt4
Wechseln Sie bitte in der unteren Struktur auf **„Office“**



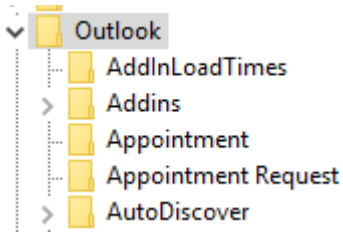
Schritt5

Wechseln Sie bitte in der unteren Struktur auf **„16.0“**



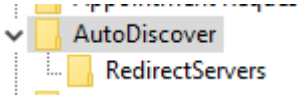
Schritt6

Wechseln Sie bitte in der unteren Struktur auf **„Outlook“**



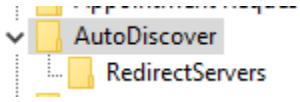
Schritt7

FALLS NICHT VORHANDEN**,** erstellen Sie neuen Schlüssel durch einen Rechtsklick im „Outlook“ auf „**NEU**“ , dann „**Schlüssel**“ und erstellen sie ihn mit dem Namen **„AutoDiscover“** (Ohne die „“)



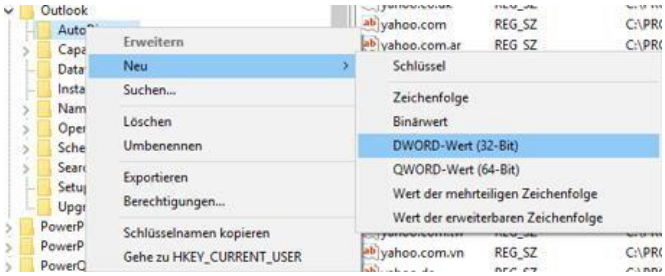
Schritt8

Wechseln Sie bitte in der unteren Struktur **„AutoDiscover“**



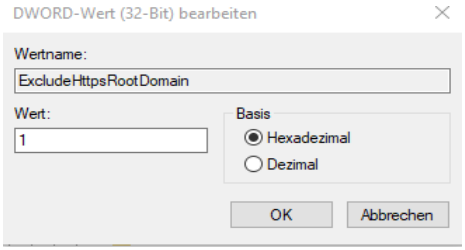
Schritt9

Klicken Sie bitte mit der rechten Maustaste auf **„AutoDiscover“** und wählen Sie **Neu** aus und dann **DWORD-Wert (32-Bit)** erstellen geben Sie hier dem Eintrag folgenden Namen „**ExcludeHttpsRootDomain**“ (Ohne die „“).



Schritt10

Führen Sie bitte einen Doppelklick auf den neu erstellten Eintrag und geben Sie hier den Wert 1 ein.



Outlook 2016 konfigurieren

1. Falls Microsoft Outlook bereits geöffnet ist, dieses zunächst schließen.
2. Mit einem Klick auf das Windows-Logo in der Taskleiste das Startmenü öffnen und geben Sie ***Systemsteuerung*** ein und klicken Sie auf Systemsteuerung (siehe Abb.1 + 2).

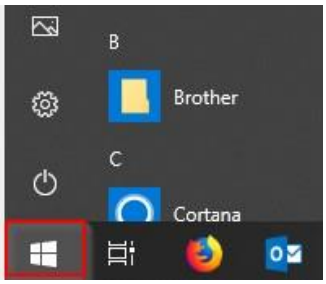


Abb.1

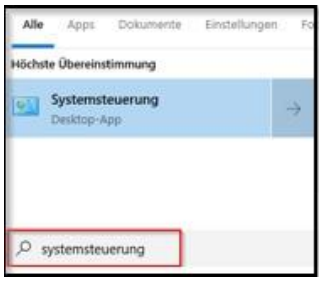
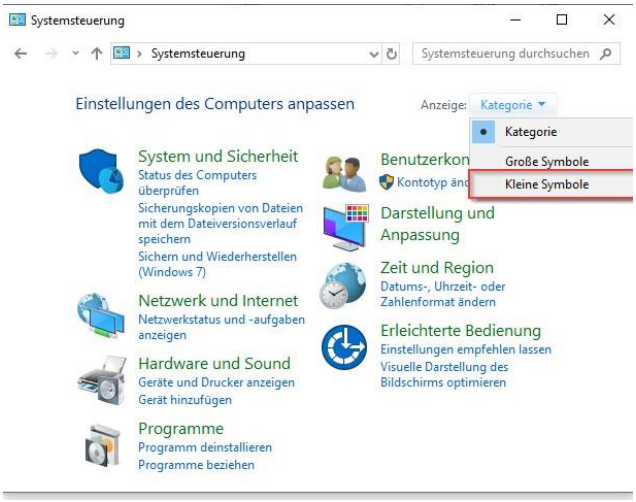


Abb.2

3. Sollte Ihre Systemsteuerung noch auf Kategorien konfiguriert sein, sollten Sie dieses auf Kleine Symbole umstellen.



4. In der Systemsteuerung geben sie in der das Suchfeld oben rechts (*Systemsteuerung durchsuchen)* ***E-Mail*** ein. Klicken Sie anschließend auf das Systemsteuerungselement ***E-Mail*** (siehe Abb.3).

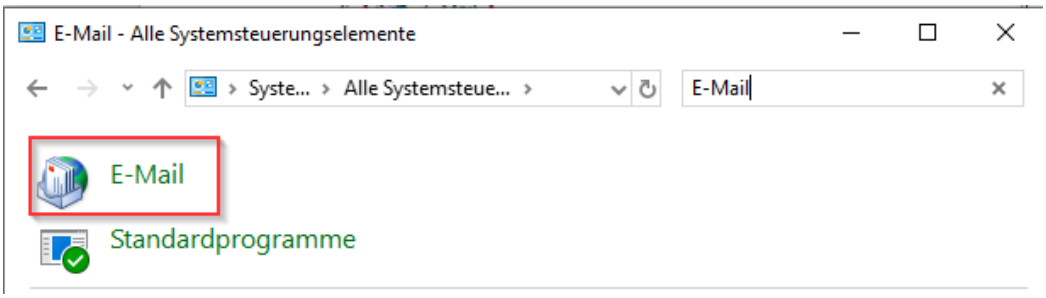


Abb.3

5. Im Mail-Fenster auf die Schaltfläche **Hinzufügen** klicken und dem Profil einen Namen geben (z.B. Exchange) (siehe Abb.4).
(Hinweis: Falls bereits ein E-Mail-Konto auf dem Computer eingerichtet wurde erscheint zunächst ein Mail-Setup Fenster, in dem Sie Profile anzeigen auswählen müssen, um zur Profil-Auswahl zu gelangen)

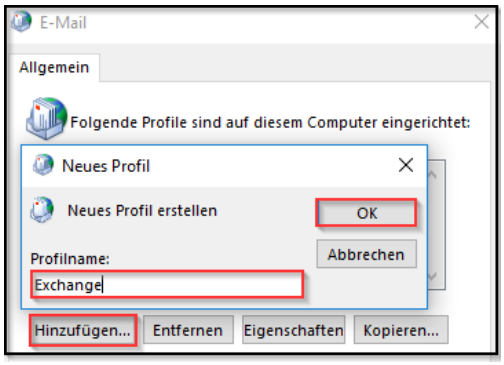


Abb.4

6. Ein Doppel Klick auf das neu Erstellte Profil öffnet den Dialog zur Einrichtung eines E-Mail-Konto (siehe Abb.5 + Abb.5.1)

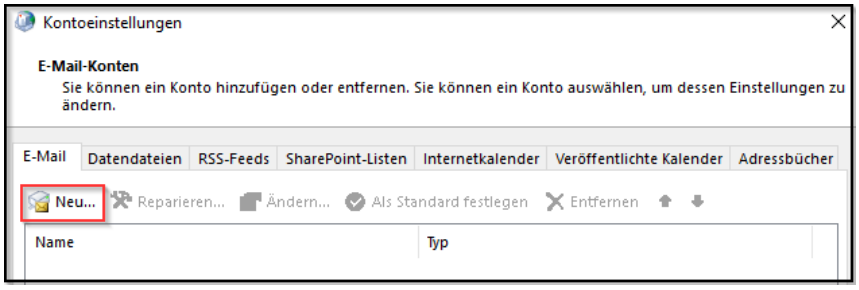


Abb.5

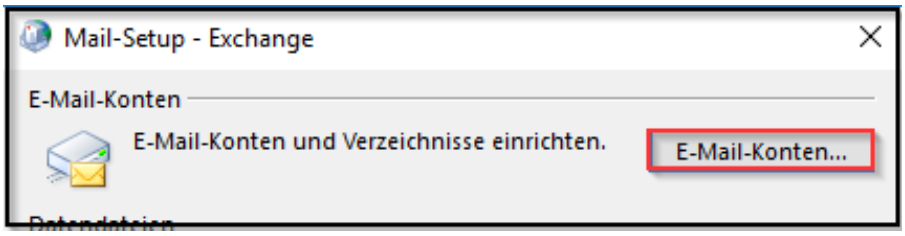
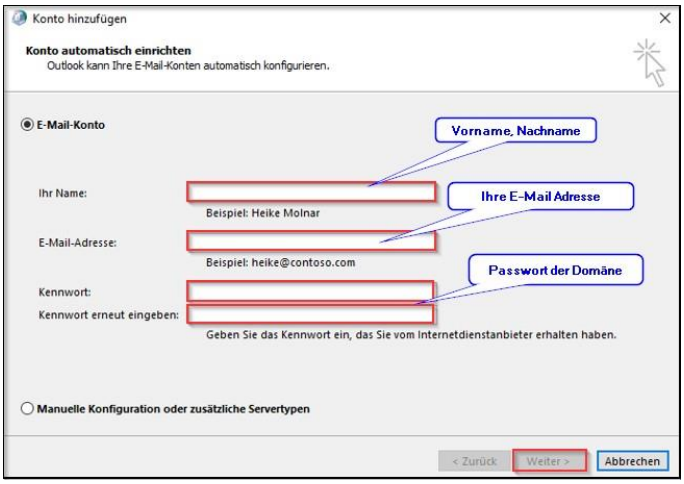
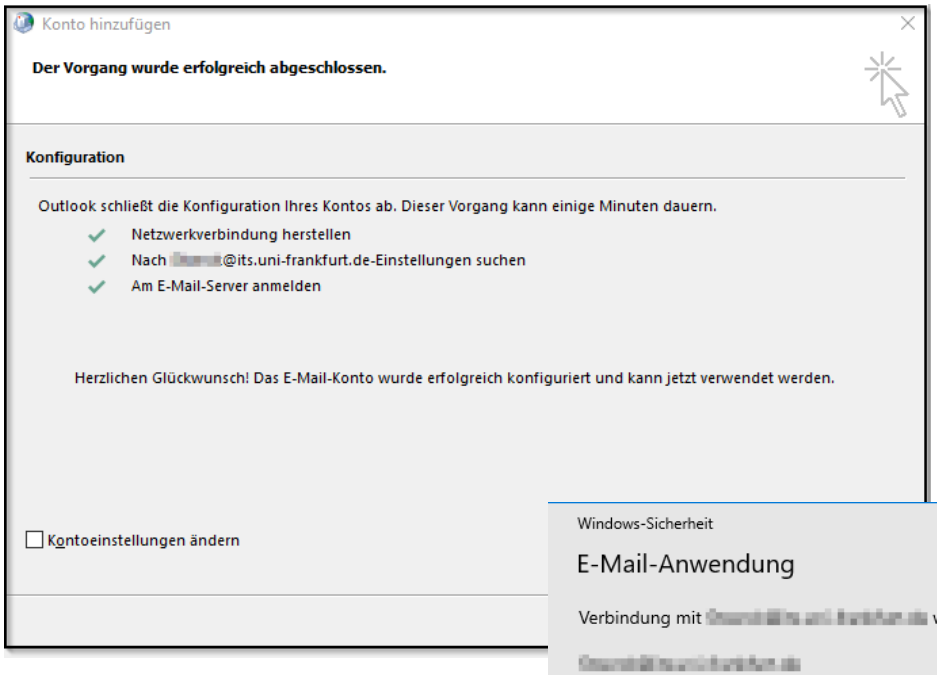


Abb.5.1

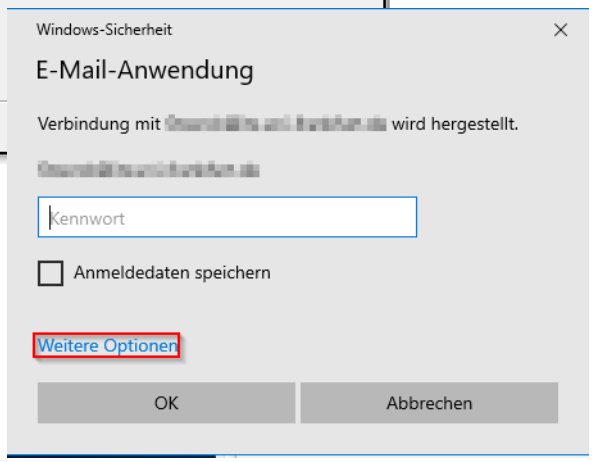
7. Bitte Tragen Sie Ihren Vornamen, Nachnamen ein sowie Ihre E-Mail-Adresse. Bei Kennwort tragen Sie das Passwort ein, dass Sie auch zum Anmelden an den PCs in der ITS-Domäne verwenden. Nach dem Sie alle Daten eingeben haben, bestätigen Sie zum Abschluss noch die „Weiter“ Taste.



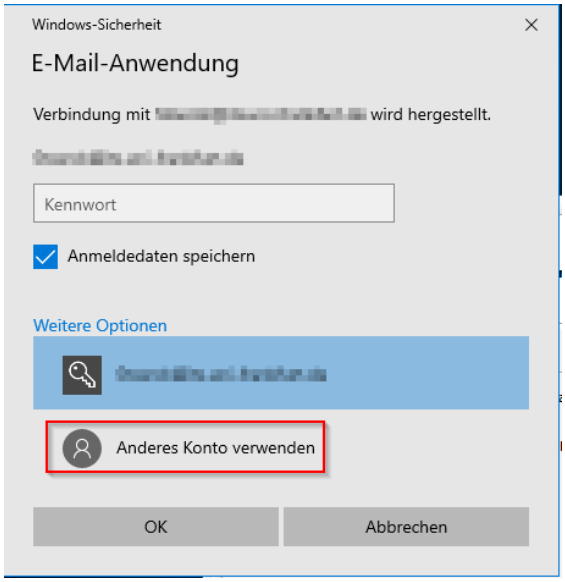
8. Dieser Schritt kann ein paar Minuten dauern, es werden jetzt die benötigten Informationen vom Server abgerufen.



9. Hier müssen Sie die Option **Weiter Optionen** Auswählen

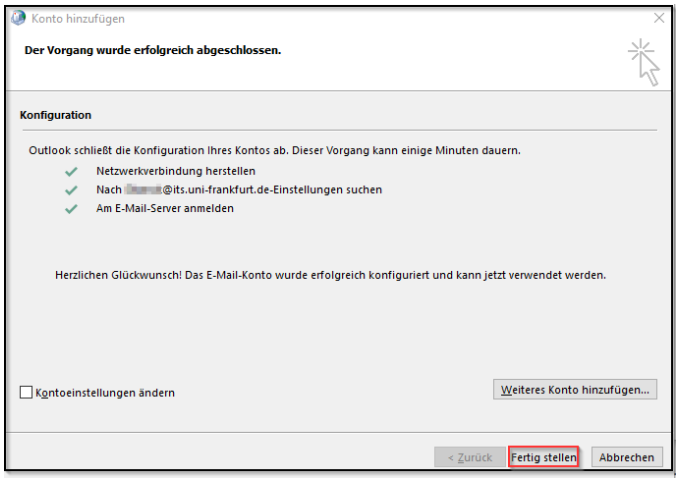


10. Bitte wählen Sie nun **Anderes Konto verwenden** aus.

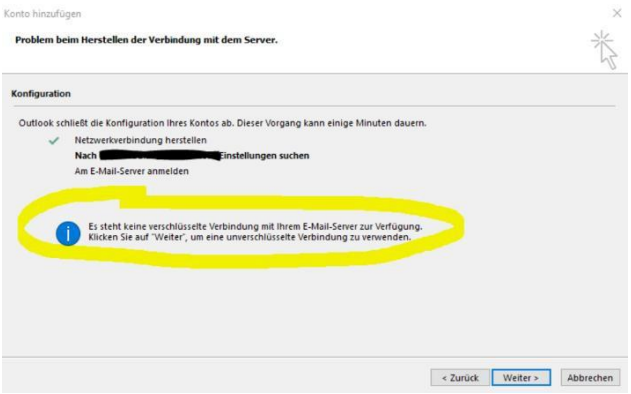


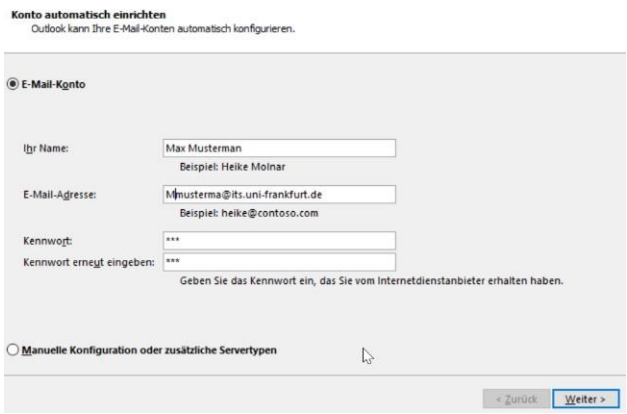
11. Bitte geben Sie bei Benutzernamen **ITS** + Ihren ITS-Account ein und bei Passwort Ihr Office Kennwort. Bitte aktivieren nun noch die Option Anmeldedaten speichern.

12. Nach dem nun alle Konfigurationsinformationen vom Exchange Server erhalten wurden, können Sie den Vorgang mit **fertig stellen** abschließen.



Falls die Meldung "Es steht keine verschlüsselte Verbindung mit Ihrem E-Mail-Server zur Verfügung" erscheint, klicken „zurück“ an und tragen Sie unter „Email-Adresse“ Ihre Anmeldename + @its.uni-frankfurt.de Ihre Anmeldename und Passwort können Sie unter: https://mail.its.uni-frankfurt.de/owa prüfen.



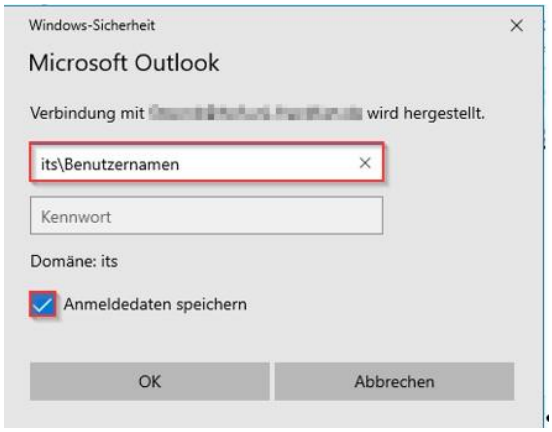


13. Nach dem Start von Outlook müssen Sie nochmals Ihren Benutzernamen und Passwort eingeben für:

    ITS-Accounts: its\Benutzernamen

    Damit nicht bei jedem Start von Outlook Benutzernamen und Passwort abgefragt wird, empfehlen wir **„Anmeldedaten speichern“** zu aktivieren.

    Ihre Anmeldename und Passwort können Sie unter: https://mail.its.uni-frankfurt.de/owa prüfen



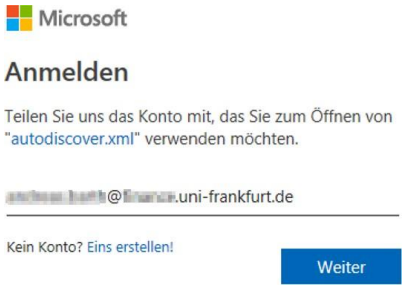
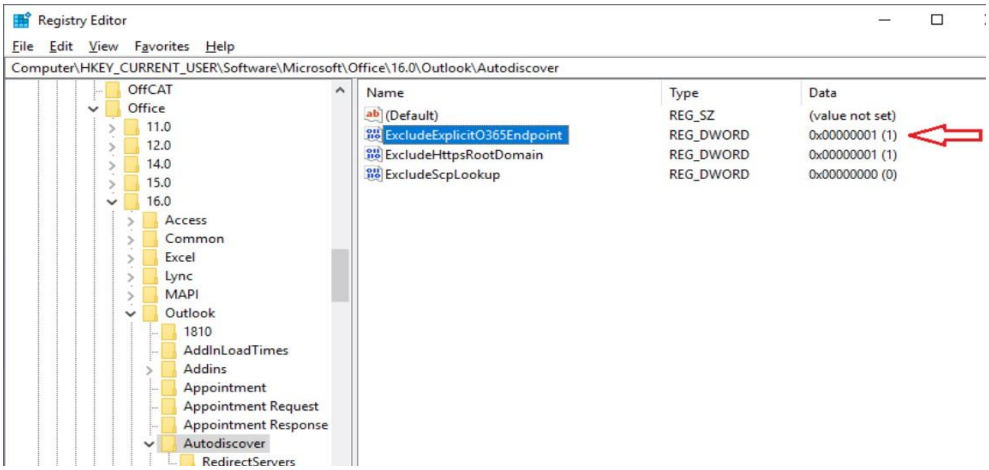
Anmerkung Office 365

Wenn Sie Office 365 nutzen und zur Anmeldung (s.u.) zu einem Microsoft-Konto aufgefordert werden, könnte folgender Registry Key helfen.

Sie können es manuell konfigurieren: Starten Sie Ihren Registry-Editor, folgen Sie dem Pfad unten und erstellen Sie eine Dword-Datei mit dem Namen: ExcludeExplicitO365Endpoint und fügen Sie den Wert: 1

Oder fügen Sie den Registry-Key automatisch hinzu, indem Sie den folgenden Befehl (ebenfalls die Anführungszeichen) in das Windows-Suchfeld eingeben:

"REG ADD HKEY_CURRENT_USER\SOFTWARE\Microsoft\Office\16.0\Outlook\AutoDiscover]
"ExcludeExplicitO365Endpoint"=dword:00000001"



Das Endergebnis sieht so aus: